

Auftaktveranstaltung

Zwei neue Projekte zur Demokratieförderung im Betrieb stellen sich vor

Mit einem Input von Prof. Klaus Dörre zum Thema antidemokratische Einstellungen im Betriebskontext und anschließender Gesprächsrunde sowie verschiedenen Workshops zur Betriebspraxis - weitere Infos auf der [Website](#).



Mittwoch
30.03.2022
15.00-17.30 Uhr



Online
(via Zoom)



Anmeldungen bitte mit Angabe von
Institution/Betrieb, Funktion und
Workshopwunsch bis 28.03. unter:
sauber@hamburg.arbeitundleben.de

Gestartet sind im Rahmen des Bundesprogramms „Unsere Arbeit: Unsere Vielfalt. Initiative für betriebliche Demokratiekompetenz“ die Projekte:

Sauber! Demokratie in der Hamburger Gebäudedienstleistung gestalten ([Link](#))

(Arbeit und Leben Hamburg in Kooperation mit der IG BAU)



Industriegewerkschaft
Bauen-Agrar-Umwelt



Damit die Chemie stimmt - Gegen Demokratiefeindlichkeit im Betrieb und in der Region Schleswig-Holstein ([Link](#))

(Arbeit und Leben Schleswig-Holstein in Kooperation mit der IG BCE)

Programm

Block 1 Begrüßung und Projektvorstellungen

Block 2 Input von Prof. Klaus Dörre zum Thema antidemokratische Einstellungen im Betriebskontext und anschließende Gesprächsrunde mit Gästen (N.N.) zur Bedeutung für die betriebliche Praxis

Block 3 Workshops zu den Themen:

Workshop „Fokus Gebäudedienstleistung“

Wir diskutieren, was in Betrieben gebraucht wird, um noch besser und solidarischer miteinander zu arbeiten und blicken auf Erfahrungen und Schwierigkeiten. Wir überlegen, was gute Arbeit bedeutet und wie Betriebsräte und Personalverantwortliche sie fördern können.

Workshop „Fokus Chemieindustrie“

Was haben Klimawandel und die Transformation der Arbeitswelt mit Demokratiefeindlichkeit und Verschwörungsideologien zu tun? Wie kann Veränderung durch Mitbestimmung sozial gestaltet werden?

Workshop „Demokratiestärkung im Betrieb“

Gleich oder ungleich, dabei oder draußen - wie wir über andere denken und uns ihnen gegenüber verhalten, kann Demokratie sein oder sie gefährden. Auch im Betrieb. Was gefährdet das Miteinander dort? Was hilft dabei, uns gegenseitig mehr zu unterstützen?

Block 4 Gemeinsamer Abschluss



Gefördert durch das



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Administriert durch das



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Auftaktveranstaltung

Zwei neue Projekte zur Demokratieförderung im Betrieb stellen sich vor

Mit einem Input von Prof. Klaus Dörre zum Thema antidemokratische Einstellungen im Betriebskontext und anschließender Gesprächsrunde sowie verschiedenen Workshops zur Betriebspraxis - weitere Infos auf der [Website](#).



Mittwoch
30.03.2022
15.00-17.30 Uhr



Online
(via Zoom)



Anmeldungen bitte mit Angabe von Institution/Betrieb, Funktion und Workshopwunsch bis 28.03. unter: sauber@hamburg.arbeitundleben.de

Besonders in krisenbetroffenen Zeiten begegnen uns vermehrt antidemokratische Einstellungen und Verschwörungserzählungen – auch in der Arbeitswelt. Gefährlich sind sie aus verschiedenen Gründen: Sie führen zu Spaltung, Gewalt und Abwertung von Menschen.

Dem entgegenwirken und stattdessen Zusammenhalt und Vielfalt stärken: Dabei wollen die Projekte „Sauber!“ und „Damit die Chemie stimmt“ unterstützen. Zur Auftaktveranstaltung der Projekte geht es um die Fragen: Was bewegt die Branchen im Kontext eines demokratischen Miteinanders? Was fördert Mitbestimmung und betrieblichen Zusammenhalt – und was sind Herausforderungen? Was braucht es in den Betrieben, um antidemokratische Tendenzen zu erkennen und ihnen entgegenzutreten? Wie lassen sich diskriminierungsarme Arbeitsumgebungen gestalten?

Programm

Wir starten mit einem Input von Klaus Dörre zum Thema antidemokratische Einstellungen im Betrieb. In einer anschließenden Gesprächsrunde vertiefen wir mit Gästen, was das für einzelne Bereiche in der Praxis bedeutet. Als Abschluss erarbeiten wir in verschiedenen Workshops gemeinsam, wie die Situation in den Betrieben ist und wie wir dort zur Demokratiestärkung aktiv werden können:

Workshop Demokratiestärkung im Betrieb

Gleich oder ungleich, dabei oder draußen - wie wir über andere denken und uns ihnen gegenüber verhalten, kann Demokratie sein oder sie gefährden. Auch im Betrieb. Was gefährdet das Miteinander dort? Was hilft dabei, uns gegenseitig mehr zu unterstützen?

Workshop Branchenfokus Chemieindustrie

Was haben Klimawandel und die Transformation der Arbeitswelt mit Demokratiefeindlichkeit und Verschwörungsideologie zu tun? Wie kann Veränderung durch Mitbestimmung sozial gestaltet werden?

Workshop Branchenfokus Gebäudedienstleistung

In diesem Workshop soll es um die Zukunft für Beschäftigte in der Gebäudereinigung gehen. Wir diskutieren die Frage, was in den Betrieben gebraucht wird, um noch besser und solidarischer miteinander zu arbeiten und blicken auch auf unsere Erfahrungen und Schwierigkeiten zurück. Wir wollen Erfahrungen austauschen und überlegen, was gute Arbeit für uns bedeutet und wie Betriebsräte und Personalverantwortliche den Weg unterstützen können.



Gefördert durch das



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Administriert durch das



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge